

L03841 Theodor Herzl an
Arthur Schnitzler, 29. 12. 1894

,NOUVELLE PRESSE LIBRE
D^r TH. HERZL

8, RUE DE MONCEAU
29. XII. 94

Neue Freie Presse, 8, Rue de Monceau

Mein lieber Freund!

Hier III.

- 5 Morgen wahrscheinlich IV und Titelblatt mit Personenverzeichniss, vielleicht auch schon der Begleitbrief.

Dann werde ich auch Ihren lieben vorgestrigen Brief beantworten.

Herzlich Ihr aufrichtiger

Th Herzl

- 10 Seite 9 des heutigen Mscpts (ich fing die Nummerierung von vorn an weil ich die frühere Zahl nicht mehr wusste) Seite 9 in der Erzählung des Rabbiners ist der jüdische Name des Sommermonats (Ab? Nischan? ich weiss im Augenblick nicht) und die geeignete Jahreszahl nachzutragen. Ich werde sie Ihnen morgen schicken mit der Bitte sie einzuflicken

© CUL, Schnitzler, B 39.

Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 573 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »20«

- 4 III.] Das Manuskript des dritten Aktes des Schauspiels *Das neue Ghetto*, das als Beilage den Brief begleitete, ist nicht überliefert.

7 vorgestrigen Brief] XXXX26.12.1894

10 des heutigen Mscpts] dritter Akt des Schauspiels *Das neue Ghetto*

11 Erzählung des Rabbiners] Die Figur des Rabbiners Dr. Friedheimer referiert in der sechsten Szene des dritten Aktes eine Anekdote aus einer alten Chronik, die in der Druckfassung auf den Monat »Ab des Jahres 5143« des jüdischen Kalenders datiert wird, s. Theodor Herzl: *Das neue Ghetto. Schauspiel in 4 Acten*, Wien: Buchdruckerei »Industrie« – Selbstverlag 1903, S. 74. Das entspricht Juli oder August des Jahres 1383 nach christlicher Zeitrechnung.

12 Ab] hebräisch אב, av: elfter Monat des jüdischen Kalenders

12 Nischan] hebräisch ניסן, nisan: siebter Monat des jüdischen Kalenders